

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGBs)

MOTORACINGSCHOOL GMBH

§ 1 ANWENDUNGSBEREICH, EINBEZIEHUNG

Alle Lieferungen und Leistungen der MotoRacingSchool GmbH erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung jeweils gültigen Fassung. Durch seine Bestellung erklärt sich der Kunde mit der Geltung dieser Geschäftsbedingungen einverstanden.

§ 2 ANGEBOT UND VERTRAGSABSCHLUSS

1. Sämtliche Angebote der MotoRacingSchool GmbH (auch im Internet) stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, bei der MotoRacingSchool GmbH Waren oder Dienstleistungen zu bestellen. Durch die Bestellung der gewünschten Waren im Internet, per Email, Telefon, Telefax oder auf dem Postweg gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages ab.
2. Die MotoRacingSchool GmbH ist berechtigt aber nicht verpflichtet, dieses Angebot mit Zusendung einer Auftragsbestätigung anzunehmen. Die Auftragsbestätigung kann auch durch Übermittlung einer Email erfolgen.
3. Das Angebot der MotorRacingSchool GmbH richtet sich an gewerbliche und private Kunden.

§ 3 PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

1. Privatkunden: Alle auf offiziellen Preislisten, in e-Shops und auf der Webseite verzeichneten Preise verstehen sich inklusive der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer (bei Ware ab Lager der MotoRacingSchool GmbH). Kosten für Transport, Verpackung und/oder Versicherung trägt der Kunde. Diese Kosten werden gesondert berechnet.
2. Gewerbliche Kunden: Angebotspreise und Preise auf speziell für den gewerblichen Gebrauch erstellten Preislisten verstehen sich zuzüglich der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Für im Ausland erbrachte Dienstleistungen gelten besondere Regelungen zum Umgang mit der Mehrwertsteuer. Diese sind im Vorfeld bei der MotoRacingSchool GmbH zu erfragen.
3. Zahlungen erfolgen entweder per Überweisung, Nachnahme oder gegen Vorkasse. Barzahlung und Schecks werden nicht akzeptiert.
4. Der Kaufpreis wird gemäß Rechnungslegung bzw. in voller Höhe bei Lieferung fällig. Die Teilnahmegebühr von Veranstaltungen hat spätestens bis zum Beginn der Veranstaltung zu erfolgen. Der Kunde kommt auch ohne Mahnung 30 Tage nach Fälligkeit mit der Zahlung des Kaufpreises und der Teilnahmegebühr in Verzug.
5. Mit Aktualisierung der Internet-Seiten werden alle früheren Preise und sonstigen Angaben über Waren ungültig. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Fassung der Internet-Seiten.

§ 4 WIDERRUFSRECHT

1. Als Verbraucher hat der Kunde innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware das Recht, seine Willenserklärung auf Abgabe eines Angebots zu widerrufen. Der Widerruf hat schriftlich oder durch

Rücksendung der bestellten Ware zu erfolgen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt der Belehrung. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Im Falle eines Widerrufs ist der Kunde verpflichtet, bereits erhaltene Waren unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Frist von sieben Tagen an die MotorRacingSchool GmbH zurückzusenden. Die Rücksendung geschieht auf Kosten und Gefahr der MotoRacingSchool GmbH.

Bei einer Bestellung bis zu einem Betrag von € 40,00 oder wenn bei einem höheren Preis der Sache der Verbraucher die Gegenleistung oder eine Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat, trägt der Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung, es sei denn, dass die gelieferte Ware nicht der bestellten Ware entspricht.

2. Der Kunde hat für Untergang, Verbrauch, Veräußerung, Belastung, Verarbeitung, Umgestaltung oder Verschlechterung der Ware Wertersatz zu leisten. Dies gilt auch für Verschlechterung durch bestimmungs-gemäße Ingebrauchnahme der Ware. Hat der Kunde die Ware vor Ausübung des Widerrufsrechtes in Gebrauch genommen, so ist die MotoRacingSchool GmbH berechtigt, vom Kunden auch insoweit Wertersatz zu verlangen. Eine Ersatzpflicht besteht nicht, wenn der Kunde die Ware lediglich geprüft und nicht darüberhinausgehend benutzt hat.
3. Ein Widerrufsrecht nach § 4 besteht nicht
 1. bei der Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind, oder die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind.
 2. bei der Lieferung von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Kunden entsiegelt worden sind.
 3. für die Erbringung von Dienstleistungen, besonders für die Veranstaltungsteilnahme.

§ 5 LIEFERUNG, LIEFERZEITEN VON WAREN

1. Die Lieferung erfolgt durch Sendung ab Lager an die vom Kunden mitgeteilte Adresse.
2. Die Lieferfrist ist unverbindlich. Sie beträgt im Allgemeinen und bei Lieferfähigkeit vier Werktage.
3. Die Gefahr, trotz Verlustes oder Beschädigung der Ware den Kaufpreis zahlen zu müssen, geht auf den Kunden über, sobald die Lieferung das Lager der MotoRacingSchool GmbH verlassen hat. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen. Ist der Kunde Verbraucher, geht die Gefahr erst mit dem Eintreffen der Ware beim Kunden über. Der Absendung bzw. der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist.
4. Die Lieferung erfolgt gegen eine Verpackungs- und Versandkostenpauschale.

§ 6 ERBRNGUNG UND VERMITTLUNG VON DIENSTLEISTUNGEN

1. Die Erbringung von Dienstleistungen bzw. deren Vermittlung geschehen auf gesonderten Auftrag.
2. Der Auftrag hat den Leistungsumfang, den Termin der Leistungserbringung und den voraussichtlichen Preis der Leistungen zu enthalten.
3. Wird der Auftrag an externe Dienstleister weiter gegeben ist der Kunde darüber zu unterrichten. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des externen Dienstleisters.
4. Für die Erbringung von Reiseleistungen gelten die besonderen Geschäftsbedingungen für Reiseleistungen.
5. Für die Teilnahme an Veranstaltungen gelten die Allgemeinen Teilnahmebedingungen der MotoRacingSchool GmbH. Für die Teilnahme an Veranstaltungen anderer Veranstalter, deren Angebot die MotoRacingSchool GmbH nur vermittelt, gelten die Teilnahmebedingungen des jeweiligen Veranstalters.
6. Von MotoRacingSchool bestätigte Reservierungen sind verbindliche Buchungen.

Anmeldeschluss ist 2 Wochen / 14 Kalendertage vor dem ersten Veranstaltungstag der jeweiligen Veranstaltung. Ein Rücktritt bzw. eine Stornierung der Teilnahme an einer Veranstaltung ist jederzeit möglich. Ein etwaiges Widerrufsrecht bleibt unberührt.

Es gelten folgende verbindliche Bedingungen für Abbestellungen/Stornierungen der erfolgten Buchung:

- Stornierung bis 90 Tage vor Veranstaltungsbeginn
 - Erstattung der Teilnahmegebühr inklusive aller Nebenkosten abzüglich Storno- und Bearbeitungsgebühren in Höhe von 50,00 EUR brutto.
- Stornierung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn
 - Erstattung der Teilnahmegebühr inklusive aller Nebenkosten abzüglich Storno- und Bearbeitungsgebühren in Höhe von 25% der Gesamtkosten.
- Stornierung bei weniger als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn
 - In diesem Fall ist die vollständige Begleichung der Teilnahmegebühr inklusive aller Nebenkosten fällig.
 - In diesem Fall erfolgt keine Erstattung der Teilnahmegebühr.

§ 7 EIGENTUMSVORBEHALT

1. Ist der Kunde Unternehmer, bleibt die Ware bis zur Erfüllung sämtlicher, der MotoRacingSchool GmbH aus ihrer Geschäftsbeziehung gegen den Kunden zustehenden Ansprüche Eigentum der MotoRacingSchool GmbH. Ist der Kunde Verbraucher, bleibt die Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum der MotoRacingSchool GmbH.
2. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Vorbehaltsware weiter zu veräußern, zu vermieten, zu verleihen oder zu verschenken oder innerhalb der Gewährleistungspflicht bei Dritten in Reparatur zu geben.
3. Der Kunde ist verpflichtet, die MotoRacingSchool GmbH von einer Pfändung oder einem Diebstahl der Ware oder jeder anderen Beeinträchtigung ihrer Rechte unverzüglich zu benachrichtigen.
4. Die MotoRacingSchool GmbH ist im Falle des Zahlungsverzuges des Kunden berechtigt, nach erfolglosem Ablauf einer angemessenen Zahlungsfrist vom Vertrag zurückzutreten und die Rückgabe der gelieferten Ware zu verlangen.

§ 8 UNTERSUCHUNGS- UND RÜGEPFLICHTEN DES KUNDEN

1. Bei Ablieferung der Ware hat der Kunde die Ware unverzüglich auf Mängel und Beschaffenheit zu untersuchen und etwaige Mängel unverzüglich bei der MotoRacingSchool GmbH anzuzeigen.
2. Werden Waren mit offensichtlichen Schäden an der Verpackung oder am Inhalt angeliefert, so hat der Kunde dies sofort beim Spediteur-Frachtdienst zu reklamieren und die Annahme zu verweigern. Dies ist der MotoRacingSchool GmbH unverzüglich mitzuteilen.

§ 9 GEWÄHRLEISTUNG

1. Die MotoRacingSchool GmbH gewährleistet, dass die gelieferte Ware frei von Sachmängeln ist. Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung, Bedienung oder Verwendung sowie Weiterverwendung beschädigter Ware. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind ferner schlechte Empfangsqualität durch ungünstige Empfangsbedingungen, Beeinträchtigung des Empfangs und Betriebs durch äußere Einflüsse und Schäden durch höhere Gewalt.
2. Die Gewährleistungsfrist beträgt im Verhältnis zu Verbrauchern 24 Monate bei Neuware und 12 Monate bei gebrauchter Ware. Im Übrigen beträgt die Gewährleistungsfrist bei Neuware 12 Monate; bei gebrauchter Ware ist die Gewährleistung ausgeschlossen. Die Frist beginnt mit dem Lieferdatum.
3. Die Gewährleistung beinhaltet nach Wahl des Kunden Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Ist der Kunde Unternehmer, ist die MotoRacingSchool GmbH nach ihrer Wahl zur Nachbesserung oder Ersatzlieferung berechtigt. Die MotoRacingSchool GmbH kann die vom Kunden gewählte Art der

Nacherfüllung verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist. Der Anspruch des Kunden beschränkt sich in diesem Fall auf die andere Art der Nacherfüllung, sofern diese nicht ebenfalls nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich ist. In diesem Fall oder falls die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist, kann der Kunde eine der Wertminderung entsprechende Herabsetzung der Vergütung (Minderung) verlangen oder – wenn nicht eine Bauleistung Gegenstand der Mängelhaftung ist – den Rücktritt erklären. Hat die MotoRacingSchool GmbH zum Zweck der Nacherfüllung eine mangelfreie Sache geliefert, so kann sie vom Kunden Rückgewähr der mangelhaften Sache verlangen.

§ 10 HAFTUNG

Die Haftung der MotoRacingSchool GmbH ist –mit Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie der Verletzung vertragswesentlicher Rechte und Pflichten insofern ausgeschlossen, als sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der MotoRacingSchool GmbH oder ihres gesetzlichen Vertreters oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruht.

Soweit die MotoRacingSchool GmbH wegen der Verletzung von Kardinalpflichten haftet, ist diese Haftung auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt.

§ 11 DATENSPEICHERUNG

Gemäß Art. 15 DSGVO wird darauf aufmerksam gemacht, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels einer EDV-Anlage verarbeitet und gespeichert werden. Persönliche Daten werden vertraulich behandelt. Sollte der Kunde Änderungen, Sperrung oder Löschung seiner Daten wünschen, ist die MotoRacingSchool GmbH telefonisch, postalisch oder per email an info@motoracingschool.com zu unterrichten.

§ 12 AUFRECHNUNG

Der Kunde kann nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung aufrechnen.

§ 13 GERICHTSSTAND, SALVATORISCHE KLAUSEL

1. Alleiniger Gerichtsstand für jede Art von Geschäft ist der Hauptsitz der MotoRacingSchool GmbH.
2. Soweit die genannten Warenzeichen eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Hersteller sind, werden diese anerkannt.
3. Die in unseren Angeboten genannten Produkteigenschaften der Hersteller gelte n nicht als zugesicherte Eigenschaft des jeweiligen Produktes.
4. Für die vertraglichen Beziehungen gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
5. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, oder dieser Vertragstext eine Regelungslücke enthalten, so werden die Vertragsparteien die unwirksame oder unvollständige Bestimmung durch eine angemessene Regelung ergänzen oder ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der gewollten Regelung weitestgehend entspricht. Die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen bleibt davon unberührt.